



<b>4. Voraussichtliche notwendige Zuwendung nach LGVFG Rad- und Fußverkehr</b>				
Voraussichtlicher Bedarf im Jahr			Zuschuss in 1.000 €	
Summe				
<b>5. Nähere Angaben zur Bemessung der Zuwendung bei Pauschalen (Fahrradabstellanlagen u. a.)</b>				
		Pauschalsatz/ Stück (brutto)	Anzahl	Zuwendung
5.1	Fahrradabstellplatz nicht überdacht	120 €		€
5.2	Fahrradabstellplatz überdacht	700 €		€
5.3	Fahrradbox, Fahrradabstellplatz in Fahrradkleingarage oder Fahrradkäfig	900 €		€
5.4	Fahrradabstellplatz in Fahrradparkbauten	1.200 €		€
5.5	Fahrradabstellplatz in Fahrradstationen	1.500 €		€
5.6	Sitzbänke	1.500 €		€
5.7	Sanitäranlagen (öffentliche Toilettenanlage)	30.000 €		€
5.8	Gesamtzuwendung			€
<b>6. Begründung</b>				
6.1	Notwendigkeit der Maßnahme u. a. Raumbedarf, Standort, Konzeption, Ziel, Zusammenhang mit anderen Maßnahmen, Maßnahmen desselben Aufgabenbereichs in vorhergehenden oder folgenden Jahren, alternative Möglichkeiten, Nutzen.			

6.2	<p>Relevanz der Maßnahme für nachfolgende Kategorien: Zugehörigkeit RadNETZ, weitere übergeordnete Netzrelevanz, Verkehrssicherheit, Kosteneffizienz, Rad- und Fußverkehrsaufkommen/-potenzial.</p>
6.3	<p>Notwendigkeit der Zuwendung und zur Finanzierung u. a. Eigenmittel, Höhe der Zuwendung, Landesinteresse an der Maßnahme, alternative Förderungs- und Finanzierungsmöglichkeiten.</p>
6.4	<p>Die Maßnahme ist in folgendem Rad- bzw. Fußverkehrskonzept der Kommune oder einem für die Beurteilung gleichwertigen Plan bzw. Fachkonzept als verkehrswichtig dargestellt:</p>
6.4.1	<p>Überörtliche Entwicklungsplanung:</p> <p><input type="checkbox"/> RadNETZ Baden-Württemberg (Hinweis: Bei RadNETZ-Maßnahmen ist im Erläuterungsbericht zu bestätigen, dass die Maßnahme gemäß den Qualitätsstandards des VM für das RadNETZ geplant und umgesetzt wird und die Musterlösungen des VM für das RadNETZ Baden-Württemberg berücksichtigt wurden.)</p> <p><input type="checkbox"/> Radverkehrs- bzw. Fußverkehrskonzeption des Landkreises</p> <p><input type="checkbox"/> Landesentwicklungsplan</p> <p><input type="checkbox"/> Regionalplan</p> <p><input type="checkbox"/> Fachliche Entwicklungspläne nach § 27 des Landesplanungsgesetzes</p> <p><input type="checkbox"/> Sonstige Fachpläne</p> <p><input type="checkbox"/></p> <p>6.4.2 Örtliche Entwicklungsplanung</p> <p><input type="checkbox"/> Rad- und/oder Fußverkehrskonzeption (mit Herleitung der Maßnahmenpriorität)</p> <p><input type="checkbox"/> Rad- und/oder Fußverkehrskonzeption (ohne Herleitung der Maßnahmenpriorität)</p> <p><input type="checkbox"/> Verkehrsentwicklungsplan / Stadtentwicklungsplan</p> <p><input type="checkbox"/> Bauleitplan</p> <p><input type="checkbox"/> Landschaftsplan</p> <p><input type="checkbox"/></p>

**7. Erklärungen des Vorhabenträgers**  Zutreffendes unbedingt ankreuzen

- 7.1.  Mit der Maßnahme wurde noch nicht begonnen und wird auch nicht vor Bekanntgabe des Zuwendungsbescheids begonnen.
- 7.2. Der Antragsteller ist bezüglich der Maßnahme
- nicht zum Vorsteuerabzug berechtigt
- zum Vorsteuerabzug berechtigt; dies ist bei den Ausgaben berücksichtigt worden (Preis ohne Umsatzsteuer)
- 7.3.  Die Maßnahme wird gemäß dem aktuellen Stand der Technik insbesondere gemäß den Vorgaben der Anlage 12 (RL Stand der Technik Rad- und Fußverkehr) geplant und umgesetzt.
- 7.4.  Das Förderprojekt ist in einem Rad- oder Fußverkehrskonzept der Kommune oder einem für die Beurteilung gleichwertigen Plan bzw. Fachkonzept als verkehrswichtig dargestellt.
- 7.5.  Das Vorhaben ist mit davon berührten städtebaulichen Maßnahmen im Sinne der VwV-LGVFG (B III. Ziff. 4.1.6) abgestimmt.
- 7.6. Folgende Genehmigungen liegen bereits vor:
- 7.7.  Die in dieser Anmeldung (einschließlich Anlagen) gemachten Angaben sind vollständig und richtig.

**8. Anlagen**

- 8.1.  Erläuterungsbericht (in Anlehnung an die RE gegliedert; es sind Angaben und Erklärungen gem. den Forderungen zum Erläuterungsbericht nach VwV-LGVFG B III., Ziff. 4.1.7 enthalten)
- 8.2.  Übersichtskarte
- 8.3.  Lage- und Höhenplan
- 8.4.  Querschnitt (Regelausbildung im Maßstab 1:50)
- 8.5.  Kostenschätzung (in Anlehnung an die HOAI, Lph. 2 - Vorplanung)
- 8.6.  Übersicht zur beabsichtigten Finanzierung mit voraussichtlichem Baubeginn und Bauende
- 8.7.  Sonstige Pläne von förderrelevanter Bedeutung
- 8.8.  Sonstiges:
- Bei fachlicher Begründung durch die Vorhabenträgerin bzw. den Vorhabenträger kann auf einzelne der Unterlagen verzichtet werden, soweit diese zur angemessenen Beurteilung des Vorhabens nicht erforderlich sind.

---

Unterschrift

---

Name, Amtsbezeichnung

Siegel